MACH

Effizienz dank E-Rechnung

[07.03.2013] Wie die Firma MACH künftig E-Rechnungen in ihre ERP-Lösung integriert, zeigt sie anhand eines Prototyps auf der CeBIT in Hannover.

Ziel der EU-Kommission ist es, bis 2020 den digitalen Versand und die elektronische Verarbeitung von Rechnungen zur vorherrschenden Methode zu machen. Dazu haben die öffentliche Verwaltung und die Wirtschaft das einheitliche Format ZUGFeRD entwickelt, mit dem elektronische Rechnungen in Form von E-Mails mit PDF-Anhang und eingebetteten XML-Informationen verarbeitet werden. Das Unternehmen MACH unterstützt diese Initiative und wird den neuen Standard in seine ERP-Lösung integrieren. Auf der CeBIT (5. bis 9. März 2013, Hannover) wurde jetzt ein Prototyp vorgestellt, der zeigt, wie sich die E-Rechnung in den Rechnungsworkflow einbauen lässt.

(cs)

Stichwörter: Finanzwesen, E-Rechnung, CeBIT 2013